

----- Ursprüngliche Nachricht -----

Von: JuristischeDirektion <JuristischeDirektion@mdr.de>

An: @landtag.ltsh.de

CC:

Datum: 03.03.2026 11:13 CET

Betreff: [EXTERN] WG: [EXTERN] Schriftliche Anhörung des Europaausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags, Drucksache 20/4025

Sehr geehrte Frau

Ihre Mail vom 20.02.2026, mit der Sie den MDR um Stellungnahme zur o.g. Anhörung bitten, ist mir zur Beantwortung weitergeleitet worden.

Der MDR ist in der Begründung des Antrags in Bezug auf sein Angebot für die in Sachsen beheimatete autochthone Minderheit der Sorben bereits positiv erwähnt. Deshalb möchte ich mich in der Stellungnahme darauf beschränken, den aktuellen Status quo der Berücksichtigung dieses besonderen Status der Sorben in den Angeboten des MDR zu skizzieren.

Das sorbische Leben ist seit Jahren selbstverständlicher Teil der in unserem Landesfunkhaus Sachsen produzierten Angebote. Durch sein Regionalstudio Bautzen / Ostsachsen / Serbski Rozhlós ist der MDR in der sorbischsprachigen Region der Oberlausitz stets präsent.

Die dortigen Kolleginnen und Kollegen produzieren monatlich das 30-minütiges Fernsehmagazin WUHLADKO in obersorbischer Sprache mit sorbischen Themen. Darüber hinaus werden sachsenweit interessierende Themen, die im sorbischsprachigen Kerngebiet spielen, auch im Landesmagazin MDR SACHSENSPIEGEL im Fernsehen abgebildet. Dafür ist täglich ein Tagesreporter in Ostsachsen im Einsatz, der die Themen dieser Region aufgreift. Die Sendung „Unser Sandmännchen“ wird jeden Sonntag auf den terrestrischen Frequenzen des MDR Fernsehens mit der Wahlmöglichkeit zwischen deutscher und sorbischer Sprache ausgestrahlt. Im Radio sendet MDR SACHSEN - SERBSKI ROZHŁÓS wöchentlich insgesamt 30 Stunden in obersorbischer Sprache aus dem Regionalstudio Bautzen/Budyšin. Dazu gehört auch eine eigene Jugendsendung - in der Muttersprache für eine Volksgruppe dieser Größe ist das europaweit einmalig. Alle sorbischsprachigen Angebote des MDR sind über die MDR-Seite in der ARD-Mediathek sowie in der App „MDR Serbja“ für die mobile Nutzung verfügbar. Zudem ist der MDR täglich über eigene sorbischsprachige Social-Media-Kanäle mit der sorbischen Community in Kontakt.

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 18 MDR-StV gehört ein/e Angehörige/r des sorbischen Volkes aus Sachsen dem MDR-Rundfunkrat an.

Ich hoffe, ich kann mit diesen Informationen zu Meinungsbildung im Ausschuss beitragen.

Freundliche Grüße

Oliver Buch

Oliver Buch
Leiter Abteilung Grundsatz- und
Beitragsangelegenheiten.

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK
Anstalt des öffentlichen Rechts

Juristische Direktion

Kantstraße 71 - 73, 04360 Leipzig

Büro/Office: +49(0)341-300-7544

E-Mail: Oliver.Buch@mdr.de

Der MDR im Internet: www.mdr.de

Datenschutzinformationen: www.mdr.de/datenschutzhinweise